

[12820.] **J. Herm. Blöcker** in Hamburg sucht billig:

Drumann, römische Geschichte.

Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.

Stenzel, Geschichte d. fränkischen Kaiser.

[12821.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig: 1 gute Gesangschule. (größere).

Zurückverlangte Neuigkeiten.

12822.] **Bitte um Rücksendung.**

Handlungen, bei denen von:

Ponjoulat, Osmanisches Reich. (Hausbibl. Bd. 27.) und

Beaumont-Vassy, Russland. (Hausbibl. Bd. 28.)

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz liegen, würden mich durch schleunige Remission derselben sehr verbinden.

Leipzig, 11. Novbr. 1853.

Exped. d. Hausbibliothek.
(**Carl B. Forst.**)

[12823.] **Remission! Remission!**

Zurück erbitte ich mir gefl. alle Exemplare:

Illustriertes goldnes Kinderbuch, Band 1

2 und 4., sowohl gebunden wie cartonirt,

von allen Handlungen, welche örtlicher oder sonstiger Verhältnisse halber, voraussichtlich keinen Absatz für diese Jugendbibliothek haben u. sich demnach nicht besonders lohnend dafür verwenden können.

Ich expedire jetzt die eingegangenen Fest- u. Baarbestellungen u. leider fehlen mir zur Completirung die obigen Bände. Ich hoffe um so zuversichtlicher auf Erfüllung meiner Bitte, als ich schon zu wiederholten Malen dieselbe an die verschiedenen Handlungen schriftlich richtete und zur Ostermesse nichts davon zurücknehmen werde, da ich jetzt verkaufen kann, was ich vielleicht später ein ganzes Jahr nutzlos auf Lager haben würde.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Leipzig, am 15. Novbr. 1853.

[12824.] Wir ersuchen um bald gefällige Zurücksendung von:

Friedrich Gerstäcker, Reisen 1. 2. Band. 8. geh. 1853.,

da es uns an Exemplaren fehlt.

Stuttgart, 7. Novbr. 1853.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[12825.] **Dringendst retour**

erbitte ich mir wiederholt alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Kellner's Lehrgang für den deutschen Sprachunterricht, 1. Bd. 7. Aufl. und 2. Bd. 6. Aufl.,

da die Auflagen zu Ende gehen. Die schleunigste Erfüllung seiner freundlichsten Bitte würde deshalb auch gewiß auf's dankbarste anerkennen

Erfurt, d. 12. Nov. 1853.

J. W. Otto.

[12826.] **Bitte um Remission!**

Alle die Handlungen, welche auf Verlangen **Elsner**, Deutschland's Merinowollerzeugung empfangen und keinen Verwand dafür haben, würden mich recht sehr durch die

= **schleunigste Remission** =

dieses Werkes verbinden, da ich schon jetzt kein Exemplar mehr davon in Händen habe.

Ergebenst

Otto Spamer.

Leipzig, 14. November 1853.

[12827.] **Gefälligst zurück!**

Von:

Fischel, Prag's k. k. Irrenanstalt

erbitten wir schleunigst zurück alle Exemplare, die ohne Aussicht auf Absatz lagern, indem es uns an Ex. fehlt, um feste Bestellungen expediren zu können. Indem wir Ihnen für Ihre bereitwillige Freundlichkeit im Voraus ergebenst danken, empfehlen wir uns

Mit aller Hochachtung

Ferd. Cufe's Verlag.

Erlangen, d. 12. Nov. 1853.

[12828.] **Bitte um Rücksendung.**

Ich ersuche hierdurch wiederholt um gef. Rücksendung von:

Kiepert's General-Karte der Europäischen Türkei (in 4 Bl.) 1. und 3. Blatt,

welche unterm 18. März d. J. allgemein versandt und pro eplt. à 2 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ netto berechnet wurde.

Die beiden restgeschriebenen Blätter, deren Erscheinen ich seiner Zeit durch besonderes Circular angezeigt habe, sind überall nur auf feste Bestellung nachgeliefert worden, daher complete Exemplare der Karte nicht zurückgenommen werden können.

Berlin, d. 10. Novbr. 1853.

Dietrich Reimer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[12829.] **Offene Stelle.**

In unserem Geschäft ist eine Gehilfenstelle baldmöglichst zu besetzen. — Erfordernisse sind: Erfahrung im Sortimentshandel einer Universitätsstadt; einige Kenntniss der englischen, französischen und lateinischen Sprachen, und Lust und Eifer zum Geschäft. — Wir würden vorzüglich auf einen solchen reflectiren, der geneigt wäre, längere Zeit zu bleiben, wenn er sich gefällt. — Ansprüche auf Gehalt müssen besonders im Anfang mäßig sein. — Directe Anträge „via Ostende“ müssen frankirt sein.

London, Novbr. 1853.

Williams & Norgate.

[12830.] **Offene Stelle.**

Ein gewandter Gehilfe von gefälligem Aeußern, der mit der Führung einer Leihbibliothek u. Journalistikum vertraut und musikalisch gebildet ist, kann sofort eine angemessene und vortheilhafte Stellung erhalten.

Gefällige Offerten unter Chiffre F. franco, mit beigefügten Zeugnissen, besorgt die Redaktion des Börsenblattes.

Bermischte Anzeigen.

[12831.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Heute versandte ich allgemein den Katalog der d. 20. April 1854 durch mich zu versteigernden **Bibliothek**

Gottfried Hermann's.

Handlungen, welche für diesen wichtigen, besonders für Philologen interessanten Katalog, gute Verwendung haben, und denen derselbe nicht, oder nicht in genügender Anzahl, zugekommen sein sollte, wollen gefl. verlangen.

Leipzig, 15. Novemb. 1853.

H. Hartung,

Universitäts-Proclamator.

[12832.] Ein Catalog französischer neuer, hübscher u. billiger Jugendschriften,

zu reduzierten Preisen, ist unter der Presse und kann von Handlungen, welche dergleichen von mir zu beziehen wünschen, gefälligst verlangt werden. Zur Ermunterung meiner geehrten Abnehmer habe ich die bisherigen Preise nicht nur wesentlich reduziert, sondern bewillige auch noch statt wie bisher 10% — nun 15% Rabatt bei comptanter Zahlung.

Leipzig, Novbr. 1853.

J. M. C. Armbruster.

[12833.] Unter der Presse ist und erscheint demnächst:

Catalog der vereinigten Bibliotheken des verstorb. Herrn Prof. Brauns in Braunschweig, und weiland des Herrn Professor Meyer in Magdeburg, welche, nach Fächern geordnet, von mir zu antiquarischen billigen **Baar-**Preisen verkauft werden.

Dieser Catalog ist besonders reichhaltig u. wohl vertreten in den schönen Wissenschaften, den deutschen neuern und ältern Classikern, Profaisken u. Poeten — in der Kunstgeschichte, in Kupferstich, Stahlstich, Pracht- u. Gallerie-Werken, in ältern trefflichen Büchern mit Holzschnitten, dem Fache der Alterthumskunde und Architektur etc., er enthält eine ziemlich vollständige Preussische Jurisprudenz, Schriften über Schachspiel und Eisenbahnen — Lexica — Geschichte — und einen reichhaltigen Anhang aus allen Fächern, worunter manches sehr gute Buch.

Handlungen, die sich dafür besonders interessiren, wollen vorläufig in geeigneter Anzahl verschreiben.

Leipzig, Nov. 1853.

J. M. C. Armbruster.

[12834.] Die Hoffkunsthandlung von **F. W. Meyer** in Braunschweig sucht um gefl. Ein-sendung von größeren, neuern Kinderschriften mit Illustrationen, sowie von Almanachs für Damen, auf 1854, überhaupt dergl. Artikel sämmtlich je 2 Ex.

[12835.] Von sämmtlichen neu erscheinenden besseren Karten und Plänen, so wie von größeren Kartenwerken überhaupt, erbitte mir stets sofort nach Erscheinen vorläufig 2 Exemplare.

Stuttgart, im Octbr. 1853.

Franz Köhler.

[12836.] Die neuesten Vorlagen für Zimmer- u. Dekorationsmaler erbittet à Condition die **Flemming'sche Sort.-Buchh.** in Glogau.